

Weder... noch...

Tristicha skeptica

von

Joseline Fritzen

Kulboin 1984

## MEINE DREIZEILER

Worte der Ahnen  
Alte Redefiguren  
Kostbar und kauzig

o

## FORMALISMUS

Neues weiß ich nicht -  
Ich sage nur das Alte  
So knapp wie möglich

o

## GEBRAUCHSANWEISUNG

Sprecht meine Sprüche  
In **natürlichem** Tonfall  
Ohne zu eilen

ooo

## der ANARCH

Ich gehorche nie -  
Scheine ich zu gehorchen  
Weiche ich nur aus

o

## ANAXIMANDER

Tratest ins Dasein  
Wurdest der Wesen Schuldner  
Zahlst mit Untergang

o

## ANIMAL SOCIALE

Ungefragt gezeugt  
Ungefragt vergewaltet  
Ungefragt getilgt

o

BERESCHITH 1.27

Gottes Ebenbild -  
Was muß DAS für ein Gott sein  
Der uns ähnlich ist

o

BUDDHA-WORT

Heilsames denken  
Heilsame Worte sprechen  
Heilsames wirken

o

CAUSA FINALIS

Meines Daseins Sinn  
Wahngeblendet zu suchen  
Meines Daseins Sinn

o

ein CHARAKTER

Grün, hart und sauer  
Jedes Wort ein Peitschenhieb  
Böse wie ein Kind

o

DU

Bist du zu Hause  
Fühle ich mich geborgen  
Auch wenn wir schweigen

o

EPIKUR

Nach diesem Leben  
Nichtseinselig wirst du sein  
Wie bevor du warst

o

## ERZIEHUNG

Erst beßre du dich  
Dann belehre die Andern  
Durch beßres Beispiel

o

## ESCHATOLOGIE

Fortschritts Happy End  
Atomarer Overkill  
Ziel der Geschichte

o

## FLÖHE ODER WANZEN

Schlimm sind die Herren  
Schlimme Herrn sind die Knechte  
Macht macht sie böse

o

## FÜNF MILLIARDEN

Zu viele Menschen -  
Hör auf, dich fortzupflanzen  
Oder bring dich um

o

## GOTTESBEWEIS

JEMAND schuf die Welt -  
Wen könnte ich sonst hassen  
Für diese Untat

o

## IDEOLOGIE

Interessante  
Interessierte Lügen  
Von Selbstbetrügnern

o

## ILLUSION

Schönheit des Kosmos -  
Farbig schillerndes Flimmern  
Ueber dem Chaos

o

## IM SUFF

Das ist nicht Opa  
Das ist nicht Tante Mila  
Das ist ein Gespenst

o

## KATEGORIEN

Farbe, Duft und Form  
Länge, Breite und Höhe  
Seele, Leib und Geist

o

## KATHOLISCHE FRAGE

Warum quält uns Gott  
Nach der irdischen Hölle  
Auch noch im Jenseits

o

## KOSMODIZEE

NIEMAND schuf die Welt  
NIEMAND ließ das Unheil zu  
NIEMAND trägt die Schuld

o

## KUNSTVERSTAND

Mit nur einem Ton  
Machst du rührende Lieder  
Wenn du gerührt bist

o

## LAURETANISCH

Mystischer Abgrund  
Lustbebend schlingender Schlund  
Pforte der Weisheit

o

## LIST DER UNVERNUNFT

Erst sind sie verliebt  
Dann kommt der graue Alltag  
Öde und endlos

o

## MIRAKEL

Altweiberleiche  
In den Himmel hochgehievt  
Und dort verschwunden

o

## MO-DI (um 450 v.Chr.)

Kannst du nicht lieben  
Sei zu den Wesen gütig  
ALS OB du liebtest

o

## MYTHOLOGEM

Zweiter Sündenfall  
Urknall von Hiroshima  
Anbruch der Endzeit

o

## NUN ZU GUTER LETZT

Schweigen. Entsagen.  
Nicht widerstreben. Weichen.  
Loslassen. Fallen.

o

NUR NARR, NUR DICHTER

Wunder aus Worten  
ALSO SPRACH ZARATHUSTRA  
Blume des Bösen

o

OHNE LICHT UND BREMSE

Wirtschaftlich denken  
Kopf und Kragen riskieren  
Um Geld zu sparen

o

OPIUM FÜRS VOLK

Glaube ans Jenseits  
Aberglaube ans Diesseits  
Trostlose Hoffnung

o

PROTEST

Ich bin dagegen  
Nicht, daß ich Gründe hätte,  
Sondern einfach so

o

PAIDEIA

Hörst du die Kinder -  
Sie brüllen wie das Schlachtvieh -  
Da wird ERZOGEN

o

ROCK-STAR

Grölend sühlt er sich  
In der eigenen Kotze  
Beifallumdonnert

o

## SPÄTZEITKUNST

In goldnen Lettern  
Auf carrarischem Marmor  
Prangt das Wort SCHEISSE

o

## SPIEGELBILD

Du bist bilderblind  
Du bist unmusikalisch  
Und auch dumm bist du

o

## STAATSGEWALT

Uni(n)formierte  
Proletarische Strolche  
Prügeln Proleten

o

## TALPREDIGT

Denkende Menschen  
Sind heute Nihilisten -  
SELIG DIE DUMMEN

o

## TENDENZWENDE

Sie konservieren  
Das bestehende Unrecht  
Zwecks Recht und Ordnung

o

## THEOLOGIK

Schwindelnder Abgrund  
Ein gedachtes Geländer  
Schutz vor dem Absturz

o



## UMWELTSCHÜTZER

Ich mach keinen Lärm-  
MEIN bißchen Rasenmähen  
Stört doch niemanden

o

## WAHNFRIED (II)

Ich sah sie wieder  
Die mich damals nicht wollte  
Und pries mich glücklich

o

## WAHNFRIED (III)

Keine Freunde mehr -  
Hatte ich jemals Freunde -  
Keine Täuschung mehr...

o

## WALTER FEHSE

Du konntest denken  
Du wurdest trotzdem Nazi  
Du fielst in Rußland

o

## WERTETHIK

Wähle das Gute  
Wie du das Schönere wählst:  
Uneingeschüchtert

o

## ZARATHUSTRAS ALBTRAUM

Gen-Ungeheuer  
In der Retorte geklont  
Super-Untermensch

o

ZEILENSPRÜNGE

Nicht jeder Satz aus  
Siebzehn Silben ist ein ja-  
Panisches Haiku

o

eine ZEITGENOSSIN

Pop-Konsumpuppchen  
Hodenträgers Arschelchen  
Hirnlose Vulva

o

ZUMUTUNG

Sprich nicht von Liebe  
Mach mir keine Geschenke  
Nimm dir ZEIT für mich

o

19831122

Mariannae uxori sacramentali collabora-  
trique

Gedruckt bei  
Druckschnelldienst  
Löhnerstr. 7  
D 8500 Nürnberg 20

Der blinde Kalligraph  
entbietet

seinen (wie üblich) befeudet  
schweigenden Bekannten  
(utriusque generis)  
diesen

Neujahrsgruß für 1984

JP

Diese Kopie  
geht an

Emmanuel Fritzen

